## Inhalt

Einleitung	7
1. DAS VERHÄLTNIS VON VERNUNFT UND NATUR	
John McDowell Moderne Auffassungen von Wissenschaft und die Philosophie des Geistes	2.1
Wolf-Jürgen Cramm Zur kategorialen Differenz von Vernunft und Natur	44
Audun Øfsti Natur und Geist als zwei nichthintergehbare Rahmen. Die Aufgabe der Vermittlung und Dualismusvermeidung	58
Hans Julius Schneider Ein ›Rätsel des Bewusstseins‹ – für wen?	88
2. ORT UND NATUR DER VERNUNFT	
Karl-Otto Apel Ort oder Ortlosigkeit der Vernunft? Leibapriori versus Reflexionsapriori der Erkenntnis	105
Wolfgang Kuhlmann Der Ort der Vernunft in der natürlichen Welt. Naturalismus und Transzendentalpragmatik	129
Peter Rohs Der halbierte transzendentale Idealismus – eine Konzeption mit Zukunft?	146
3. VERNÜNFTIGE PRAXIS UND HUMANE NATÜRLICHKEIT	
Andrea Kern Aristoteles über Vernunft als erlernte Fähigkeit	169

Geert Keil Naturalismus und menschliche Natur	19	2
Neil Roughley Das irrationale Tier	21	6
Gerhard Seel Vernunft wider Wirklichkeit	23	4
Die Autorin und die Autoren	25	8